



**Subdivided Module Catalogue
for the Subject
Art Education
as a minor in a Bachelor's degree programme
(60 ECTS credits)**

Examination regulations version: 2015
Responsible: Faculty of Human Sciences
Responsible: Institute of Pedagogy
Responsible: Professorship of Art Education

Learning Outcomes

German contents and learning outcome available but not translated yet.

Wissenschaftliche oder künstlerische Befähigung

- Die Studierenden verfügen über grundlegende Fertigkeiten und Kenntnisse in bildnerischer Praxis in der Ebene wie im Raum.
- Die Studierenden können selbstständig ein künstlerisches Projekt ausgehend von einem Material ihres Interesses entwickeln.
- Die Studierenden können Aspekte der Kunstgeschichte in Vermittlungsszenarien überführen.
- Die Studierenden können Aspekte der Kunstgeschichte unter dem Spezifikum der Begegnung mit dem Original vermitteln.
- Die Studierenden kennen Wege, selbstständig ein künstlerisches Projekt zu entwickeln, ausgehend von der Ideenentwicklung über die Planung, Organisation und Realisierung bis zur Präsentation.

Fähigkeit, eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufzunehmen

- Die Absolvent/innen sind in der Lage, theoretisches und erprobtes Wissen in der Praxis anzuwenden. Verschiedene Methoden zur Vermittlung von Aspekten der Kunstgeschichte sowie zur Unterrichtung ästhetischer Praxis können selbstständig in Konzeption, Organisation sowie Durchführung bewerkstelligt werden.

Befähigung zum zivilgesellschaftlichen Engagement

- Die Absolvent/innen haben Kenntnisse über die Breite der Gesellschaft. Sie können den Wert kunstpädagogischen Handelns besonders unter Aspekten der kulturellen Teilhabe einschätzen.

Persönlichkeitsentwicklung

- Die Absolvent/innen sind durch die eigenständige Organisation, Planung und Durchführung von Projekten sowie von Vermittlungsszenarien dazu in der Lage, eigenverantwortlich und selbstständig zu arbeiten.
- Basierend auf ihrem Wissen und ihren Erfahrungen sind sie in der Lage, begründet Entscheidungen treffen.
- Aus dem Diskurs über Kunstwerke sowie über den (erweiterten) Kunstabegriff haben die Absolvent/innen eine eigene Perspektive auf die Gesellschaft entwickelt und sind in der Lage, sich hierin zu positionieren.
- Sie können mit anderen Personen/ Gruppen kooperativ zusammenarbeiten.

Abbreviations used

Course types: **E** = field trip, **K** = colloquium, **O** = conversatorium, **P** = placement/lab course, **R** = project, **S** = seminar, **T** = tutorial, **Ü** = exercise, **V** = lecture

Term: **SS** = summer semester, **WS** = winter semester

Methods of grading: **NUM** = numerical grade, **B/NB** = (not) successfully completed

Regulations: **(L)ASPO** = general academic and examination regulations (for teaching-degree programmes), **FSB** = subject-specific provisions, **SFB** = list of modules

Other: **A** = thesis, **LV** = course(s), **PL** = assessment(s), **TN** = participants, **VL** = prerequisite(s)

Conventions

Unless otherwise stated, courses and assessments will be held in German, assessments will be offered every semester and modules are not creditable for bonus.

Notes

Should there be the option to choose between several methods of assessment, the lecturer will agree with the module coordinator on the method of assessment to be used in the current semester by two weeks after the start of the course at the latest and will communicate this in the customary manner.

Should the module comprise more than one graded assessment, all assessments will be equally weighted, unless otherwise stated below.

Should the assessment comprise several individual assessments, successful completion of the module will require successful completion of all individual assessments.

In accordance with

the general regulations governing the degree subject described in this module catalogue:

ASPO2015

associated official publications (FSB (subject-specific provisions)/SFB (list of modules)):

13-Jul-2015 (2015-28)

This module handbook seeks to render, as accurately as possible, the data that is of statutory relevance according to the examination regulations of the degree subject. However, only the FSB (subject-specific provisions) and SFB (list of modules) in their officially published versions shall be legally binding. In the case of doubt, the provisions on, in particular, module assessments specified in the FSB/SFB shall prevail.

The subject is divided into

Abbreviation	Module title	ECTS credits	Method of grading	page
Compulsory Courses (60 ECTS credits)				
o6-Ku-1-152-mo1	Module 1 Basics of two-dimensional works of art: Drawing, Painting, Graphics, Studio	10	NUM	5
o6-Ku-2-152-mo1	Module 2 Basics three-dimensional works of art: principles of three-dimensionality, digital media design, Scenic, Studio	10	NUM	7
o6-Ku-3-152-mo1	Module 3 Introduction into art education in culture and society: art, research, impart specific knowledge; Studio	10	NUM	9
o6-Ku-4-152-mo1	Module 4 Art education in social context: art, participate, impart specific knowledge; Studio	10	NUM	11
o6-Ku-5-152-mo1	Module 5 Art education in culture and society: art, research, impart specific knowledge; Studio	10	NUM	13
o6-Ku-6-152-mo1	Module 6 Art education in social context: art, participate, impart specific knowledge; Studio	10	NUM	15

Module title			Abbreviation		
Module 1 Basics of two-dimensional works of art: Drawing, Painting, Graphics, Studio			06-Ku-1-152-mo1		
Module coordinator		Module offered by			
holder of the Professorship of Art Education at the Institute of Pedagogy		Professorship of Art Education			
ECTS	Method of grading	Only after succ. compl. of module(s)			
10	numerical grade	--			
Duration	Module level	Other prerequisites			
1 semester	undergraduate	Regular attendance of seminars is mandatory (minimum 80% of seminar sessions).			
Contents					
German contents available but not translated yet.					
<p>Kompetenzen in den Bereichen Zeichnen, Drucken, Malen sowie der eigenständigen künstlerischen Auseinandersetzung mit einem nach Interessen gewähltem Aspekt der Welt: vollständige, praktische Kenntnisse der Eigenschaften des Zeichenmaterials (Kohle, Bleistift, Kreiden, Tusche), industrielle Herstellung/ eigene Herstellung (Tusche, Kohle...), Materialeinsatz mit maximaler Kapazität, Korrekturmöglichkeiten, Kenntnis geeigneter Papiertypen, Themenwahl mit künstlerischem Anspruch, Reflexionsfähigkeit formaler Kriterien (Gestaltungslehre, Farbenlehre), Verbalisierung eigener kreativer und gestalterischer Prozesse, einen geeigneten Abbildungsstandpunkt finden und einhalten, einen Gegenstand räumlich richtig zeichnen können, einen Gegenstand bzgl. Hell-Dunkel, Licht - Schatten grob skizzieren können, die Oberfläche eines Gegenstandes genau abzeichnen können, einfache Bestandteile des Gesichtes genau zeichnen können (Auge, Nase, Mund), mit Proportionschema Abweichungen und Typik eines Gesichts zeichnen können, gezielter Einsatz verschiedener plastischer und räumlicher Darstellungstechniken, kritische Distanz und Urteilsfähigkeit bzgl. der eigenen Zeichenergebnisse, "Unfertigkeit" als Gestaltungsmittel einbeziehen, Zeichnungen komponieren/ Vorstellungskraft bzgl. Motiv (seitenverkehrt, positiv-negativ, Farbanzahl und Farbfolge), Planungskompetenz bei der Abfolge der einzelnen Schneide und Druckphasen, Ausführliche Planung der Komposition (Flächigkeit, Formgrenzen als Farbgrenzen), Umsicht bei der Farbwahl (im Hinblick auf spätere Kontraste), Reaktionsfähigkeit auf unbeabsichtigte und überraschende Farbergebnissen, Konzentrationsfähigkeit bei jedem Arbeitsschritt, sachgerechter Umgang mit dem Material und Werkzeug, Beurteilungsvermögen bzg. technischer Qualität eines fertigen Druckes, Fehler am Druckergebnis erkennen und ihre möglichen Ursachen ermitteln können Herstellung einer Druckserie nach den Möglichkeiten der Druckart, Soziale Kooperation und Verantwortungsbereitschaft/ Perspektivisch richtig Raum auf der Ebene darstellen, Gekonnte Anwendung von Kontrasten und Kompositionen im Bild, die Situation des Bildes im Schaffensprozess beurteilen können und reagieren können, eine reale Situation als Vorbild/ Anlass für eine Malerei nutzen, Malgründe kennen und in Teilen selbst herstellen/ vorbereiten können, Bestandteile von Farben kennen, Farben ggf. selbst herstellen können, Stofffarbe, Schattendarstellung, Einblicke in didaktische Relevanz und Möglichkeiten, Malen als Prozess begreifen, Einblicke in Malerei der Kunstgeschichte, Arbeitshygiene/ Selbständige intensive künstlerische, gestalterische Auseinandersetzung mit einem Themenbereich, eigenständige begründete Themenwahl, Fähigkeit, aus einer selbst erarbeiteten Breite des Feldes einen aufmerksamkeitsgeleiteten Fokus zu setzen und stringent zu verfolgen, angemessene Realisierung eines begründbaren Abschlusses, Beratungen im notwendigen Maß annehmen, Präsentieren des gesamten Prozesses sowie des Endergebnisses</p>					
Intended learning outcomes					
German intended learning outcomes available but not translated yet.					

Wahrnehmung fokussieren, Qualitätsmerkmale unterschiedlicher Gestaltungstypen erarbeiten und erkennen, Einsatz von Linie, Fläche und Struktur, Anordnung und Aufbau im Format, formale Reduktion und Übertreibung, Abstraktion und Realismus, Reflexion eigener und fremder Arbeit, Beispiele aus der Kunstgeschichte / Zeitströmung / Entwicklung von Künstlern, Materialeinsatz, damalige Möglichkeiten..., Perspektive (Möbel, Zeichensaal, Gebäude), Sachzeichnung (Werkzeug), Naturstudium mit Licht und Schatten (Pflanze, Schuh, Glas...), Gesicht (Schema, Fremd- Selbstporträt), Graustufen- bzw. Druckstärkendifferenzierung/ Technische und historische Einordnung des Tiefdrucks, Einführung in die Werkstatt (Stationen, Werkzeuge, Gefahren, Pflege), Auswahl und Vorbereitung des Druckstockes (bei Tiefdruck: Facettierung, Pollieren, Auftragen des Ätzgrundes, Planung

und Durchführung einer Strichätzung, Aquatinta und Stufenätzung, evtl. Bearbeitung einer Rhinalonplatte mit der Kaltnadel, bei Hochdruck:), Vorbereitung zum Druck (bei Tiefdruck: Presse (Druck, Anlage), Papier (Format, Feuchten, Druckseite), Farbe (Farbtöne mischen; Viskosität lang, kurz, dem Einsatzbereich der jeweiligen Technik entsprechend), bei Hochdruck: Farben ansetzen und mischen, Walzen einstellen, Papier auswählen und zuschneiden), Würdigung einer künstlerischen Originalradierung, Übertragungsmöglichkeiten einer Idee auf die Platte, Einsatz aller Techniken zur Wiedergabe von Linien und Flächen, fachgemäße Beschriftung (e.a., Probendruck, Zustandsdruck, Auflagendruck...), Beispiele aus der Kunstgeschichte / Künstler / Techniken; ggf. Originale Grafische Sammlung/ Manöver zur Raumdarstellung (Farbpspektive, Texturveränderung, Größenunterschiede, Fluchtpunktkonstruktionen), Kennenlernen unterschiedlicher Malgründe (ggf. Bauen eigener Leinwände), Maler verschiedener Zeiten und künstlerischer Konzeptionen kennenlernen, Einblicke in schulische und außerschulische Vermittlungsmöglichkeiten geben, Arbeitsplätze vorbereiten und aufräumen, Bilder malen/ Entwickeln eines eigenen Themas zur künstlerischen/ gestalterischen Auseinandersetzung, Beraten, Diskutieren und Festlegen eines Schwerpunktes, Realisieren eines bildnerischen Vorhabens, Präsentation der Prozesse sowie des vorläufigen Resultates

Courses (type, number of weekly contact hours, language — if other than German)

S (2) + S (2) + S (2) + R (2)

Method of assessment (type, scope, language — if other than German, examination offered — if not every semester, information on whether module can be chosen to earn a bonus)

practical examination (producing and presenting a piece of artwork, approx. 200 hours total)

As part of the practical examination, students will produce and present, in an appropriate manner, drawings (approx. 50 hours), paintings (approx. 50 hours), printed graphics (approx. 50 hours) as well as pieces of artwork from the Studio area (approx. 50 hours).

Allocation of places

--

Additional information

The project will be implemented in the form of a Studio. The studio is an independent artistic exploration of a topic, motif, material or artistic technique, accompanied by advice.

The pieces of artwork students prepare during seminar sessions will be assessed as part of the practical examination.

Workload

300 h

Teaching cycle

--

Referred to in LPO I (examination regulations for teaching-degree programmes)

--

Module title			Abbreviation		
Module 2 Basics three-dimensional works of art: principles of three-dimensionality, digital media design, Scenic, Studio			o6-Ku-2-152-mo1		
Module coordinator		Module offered by			
holder of the Professorship of Art Education at the Institute of Pedagogy		Professorship of Art Education			
ECTS	Method of grading	Only after succ. compl. of module(s)			
10	numerical grade	--			
Duration	Module level	Other prerequisites			
1 semester	undergraduate	Regular attendance of seminars is mandatory (minimum 80% of seminar sessions).			
Contents					
German contents available but not translated yet.					
<p>Die Studierenden verfügen im exemplarischen Umgang mit ausgewählten drei-dimensionalen Techniken und Materialien und beherrschen die entsprechenden Begriffe, vollständige praktische Kenntnisse der Eigenschaften des Materials, reflektieren die Möglichkeiten der exemplarischen Technik in der Vermittlung, in der künstlerischen Auseinandersetzung mit digitalen Medien werden technische Kompetenzen im Umgang mit digitalen Medien erworben, die in einer künstlerischen Darstellung münden, über Inszenierungsmöglichkeiten im Rahmen ästhetischer Spielformen werden künstlerische Perspektiven auf Sachkompetenzen eingenommen. Diese Vernetzungs- und Kombinationsfähigkeit wird in der abschließenden Modulevaluation erprobt und vertieft. Selbständige intensive künstlerische, gestalterische Auseinandersetzung mit einem Themenbereich, eigenständige begründete Themenwahl, Fähigkeit, aus einer selbst erarbeiteten Breite des Feldes einen aufmerksamkeitsgeleiteten Fokus zu setzen und stringent zu verfolgen, angemessene Realisierung eines begründbaren Abschlusses, Beratungen im notwendigen Maß annehmen, Präsentieren des gesamten Prozesses sowie des Endergebnisses.</p>					
Intended learning outcomes					
German intended learning outcomes available but not translated yet.					
<p>Dreidimensionale Gestaltungsdimensionen, -materialien und -techniken werden ausgewählt und umfassend mit den entsprechenden Spezifika erlernt; nach Grundlagenvermittlung wird der gezielte Umgang mit digitalen Medien vermittelt; Entwicklung und Realisierung eines eigenen künstlerischen Projektes; didaktische und methodische Grundsätze der Vermittlung angesprochen; ästhetische Spielformen erarbeiten die Spezifika und zeigen die Prozesshaftigkeit dieser künstlerischen Form auf; eigenständig im Rahmen des Themas künstlerische Entwürfe leisten und bis zu deren Präsentation ausführen; entwickeln eines eigenen Themas zur künstlerischen/ gestalterischen Auseinandersetzung; Beraten, Diskutieren und Festlegen eines Schwerpunktes; Realisieren eines bildnerischen Vorhabens; Präsentation der Prozesse sowie des vorläufigen Resultates.</p>					
Courses (type, number of weekly contact hours, language – if other than German)					
S (2) + S (2) + S (2) + R (2)					
Method of assessment (type, scope, language – if other than German, examination offered – if not every semester, information on whether module can be chosen to earn a bonus)					
<p>practical examination (producing and presenting pieces of artwork, approx. 200 hours total). As part of the practical examination, students will produce and present, in an appropriate manner, three-dimensional works of art (approx. 50 hours), digital media designs (approx. 50 hours), scenic works of art (approx. 50 hours) as well as pieces of artwork from the Studio area (approx. 50 hours).</p>					
Allocation of places					
--					
Additional information					
<p>The project will be implemented in the form of a Studio. The studio is an independent artistic exploration of a topic, motif, material or artistic technique, accompanied by advice.</p> <p>The pieces of artwork students prepare during seminar sessions will be assessed as part of the practical examination.</p>					

Workload
300 h
Teaching cycle
--
Referred to in LPO I (examination regulations for teaching-degree programmes)
--

Module title			Abbreviation		
Module 3 Introduction into art education in culture and society: art, research, impart specific knowledge; Studio			o6-Ku-3-152-m01		
Module coordinator		Module offered by			
holder of the Professorship of Art Education at the Institute of Pedagogy		Professorship of Art Education			
ECTS	Method of grading	Only after succ. compl. of module(s)			
10	numerical grade	--			
Duration	Module level	Other prerequisites			
1 semester	undergraduate	Regular attendance of seminars is mandatory (minimum 80% of seminar sessions).			
Contents					
German contents available but not translated yet.					
<p>Begreifen ästhetischer Bildung als bestimend für die Lebensführung gegenwärtiger sowie kommender Generationen und zunehmend als Lebensaufgabe; erkennen, dass ästhetische Bildung die Aneignung von kulturellen Kenntnissen und Fertigkeiten bedeutet, die der Alltagsbewältigung dienen; Aneignung reflexiver und sozialer Kompetenzen, gesellschaftliche Verortung der kunstpädagogischen und -didaktischen Inhalte und Angebote als Gewährleistung einer Option auf individuellen Lern- und Bildungserfolg; Verfügen über bildnerische, künstlerische und kunstvermittelnde Kompetenzen auf verschiedenen Gestaltungsfeldern, die die Voraussetzung für fundierte Kunstvermittlung in Bildungseinrichtungen und außerhalb institutionell gerahmter Vermittlungssituationen darstellen; Verortung von Vermittlungsansätzen in historischen und aktuellen Konzeptionen; bildnerische und/ oder künstlerische Praxis unter Einhaltung wesentlicher Qualitätsparameter realisieren können und als Basis für Vermittlung begreifen; sich im kunstpädagogischen Kontext verortbaren Inhalten forschend nähern können; Präsentationsmöglichkeiten kennen, sich sach- und adressatengerecht für eine zu entscheiden; inhaltlich korrekt präsentieren; Wissen um Besonderheiten von Originalen und deren Bedeutung für die Vermittlung von bildnerischer Praxis und/oder kunsthistorischer Elemente; selbständige intensive künstlerische, gestalterische Auseinandersetzung mit einem Themenbereich; eigenständige begründete Themenwahl; Fähigkeit, aus einer selbst erarbeiteten Breite des Feldes einen aufmerksamkeitsgeleiteten Fokus zu setzen und stringent zu verfolgen; angemessene Realisierung eines begründbaren Abschlusses; Beratungen im notwendigen Maß annehmen; Präsentieren des gesamten Prozesses sowie des Endergebnisses.</p>					
Intended learning outcomes					
German intended learning outcomes available but not translated yet.					
<p>Kunsthistorische Grundlagen; grundlegende Konzepte zur Vermittlung ästhetischer Praxis sowie von Bildender Kunst und Architektur; eigene künstlerische/ gestalterische Praxis nach Rahmenthema; Entwicklung von Vermittlungsstrategien, deren Umsetzung in Planung und Durchführung; Basis kunstpädagogischer Forschungsmethoden; Begegnung mit Originalen im jeweiligen Präsentationskontext; Entwickeln eines eigenen Themas zur künstlerischen/ gestalterischen Auseinandersetzung, Beraten, Diskutieren und Festlegen eines Schwerpunktes; Realisieren eines bildnerischen Vorhabens; Idee einer künstlerischen Position entwickeln; Präsentation der Prozesse sowie des vorläufigen Resultates.</p>					
Courses (type, number of weekly contact hours, language — if other than German)					
S (2) + S (2) + E (2) + R (2)					
Method of assessment (type, scope, language — if other than German, examination offered — if not every semester, information on whether module can be chosen to earn a bonus)					
<p>practical examination (producing and presenting pieces of artwork, approx. 100 hours total) and project (approx. 100 hours total)</p> <p>As part of the practical examination, students will produce and present, in an appropriate manner, pieces of artwork from the focus covered in the respective module (approx. 50 hours) as well as pieces of artwork from the Studio area (approx. 50 hours). The project comprises the documentation of contents in the area of art pedagogy as imparted by students in the contexts covered in the respective module (approx. 50 hours) as well as the teaching of aspects related to art pedagogy or art theory in class (approx. 50 hours, talk approx. 30 minutes per project member).</p>					
minor in a Bachelor's degree programme Art Education (2015)	JMU Würzburg • generated 23-Okt-2025 • exam. reg. data record Bachelor (60 ECTS) Kunstpädagogik - 2015				
			page 9 / 16		

Allocation of places

--

Additional information

The project will be implemented in the form of a Studio. The studio is an independent artistic exploration of a topic, motif, material or artistic technique, accompanied by advice.

Prep and follow-up seminars will accompany the field trip. The pieces of artwork students prepare during seminar sessions will be assessed as part of the practical examination.

Workload

300 h

Teaching cycle

--

Referred to in LPO I (examination regulations for teaching-degree programmes)

--

Module title			Abbreviation		
Module 4 Art education in social context: art, participate, impart specific knowledge; Studio			o6-Ku-4-152-mo1		
Module coordinator		Module offered by			
holder of the Professorship of Art Education at the Institute of Pedagogy		Professorship of Art Education			
ECTS	Method of grading	Only after succ. compl. of module(s)			
10	numerical grade	--			
Duration	Module level	Other prerequisites			
1 semester	undergraduate	Regular attendance of seminars is mandatory (minimum 80% of seminar sessions).			
Contents					
German contents available but not translated yet.					
Fähigkeit einer Einschätzung kunstpädagogischer Tätigkeit im sozialen Gefüge der Gesellschaft; Kompetenzen in den Bereichen der Konzeption, Planung und Durchführung von Vermittlungsprozessen im bekannten sowie in neu zu erschließenden sozialen Situationen unter Berücksichtigung von Sachwissen; begründete Auswahl von Methoden und Darstellungsformen im Zuge von Präsentationen; Überführung von Wissen und Erkenntnissen aus eigenständig erarbeiteter künstlerischer Praxis in Vermittlungssituationen; Selbständige intensive künstlerische, gestalterische Auseinandersetzung mit einem Themenbereich; eigenständige begründete Themenwahl; Fähigkeit, aus einer selbst erarbeiteten Breite des Feldes einen aufmerksamkeitsgeleiteten Fokus zu setzen und stringent zu verfolgen; angemessene Realisierung eines begründbaren Abschlusses; Beratungen im notwendigen Maß annehmen; Präsentieren des gesamten Prozesses sowie des Endergebnisses.					
Intended learning outcomes					
German intended learning outcomes available but not translated yet.					
Kennenlernen der Breite der Gesellschaft, erweiterte Fähigkeiten und Fertigkeiten im Entwurf, der Planung, Konkretisierung und Realisation von Vermittlungen ästhetischer Praxis sowie von Kunstwerken im Klassenverband sowie in erschlossenen oder selbst zu erschließenden sozialen Konstellationen; Beschäftigung mit ausgesuchten Konzepten der Kunstpädagogik; Ausgesuchte Aspekte der Kunstgeschichte (incl. Architektur); Wege der Präsentation erproben und Entscheidungskriterien für die richtige Wahl; Verfolgen einer künstlerischen Idee unter Bezug auf ein Material, eine Technik oder ein Thema; beraten, diskutieren und festlegen eines Schwerpunktes; Realisieren eines bildnerischen Vorhabens; Präsentation der Prozesse sowie des vorläufigen Resultates auf dem entsprechendem Niveau.					
Courses (type, number of weekly contact hours, language — if other than German)					
S (2) + S (2) + S (2) + R (2)					
Method of assessment (type, scope, language — if other than German, examination offered — if not every semester, information on whether module can be chosen to earn a bonus)					
practical examination (producing and presenting pieces of artwork, approx. 100 hours total) and project (approx. 100 hours total) As part of the practical examination, students will produce and present, in an appropriate manner, pieces of artwork from the focus covered in the respective module (approx. 50 hours) as well as pieces of artwork from the Studio area (approx. 50 hours). The project comprises the documentation of contents in the area of art pedagogy as imparted by students in the contexts covered in the respective module (approx. 50 hours) as well as the teaching of aspects related to art pedagogy or art theory in class (approx. 50 hours, talk approx. 30 minutes per project member).					
Allocation of places					
--					
Additional information					
The project will be implemented in the form of a Studio. The studio is an independent artistic exploration of a topic, motif, material or artistic technique, accompanied by advice.					

The pieces of artwork students prepare during seminar sessions will be assessed as part of the practical examination.

Workload

300 h

Teaching cycle

--

Referred to in LPO I (examination regulations for teaching-degree programmes)

--

Module title			Abbreviation		
Module 5 Art education in culture and society: art, research, impart specific knowledge; Studio			06-Ku-5-152-mo1		
Module coordinator		Module offered by			
holder of the Professorship of Art Education at the Institute of Pedagogy		Professorship of Art Education			
ECTS	Method of grading	Only after succ. compl. of module(s)			
10	numerical grade	--			
Duration	Module level	Other prerequisites			
1 semester	undergraduate	Regular attendance of seminars is mandatory (minimum 80% of seminar sessions).			
Contents					
German contents available but not translated yet.					
<p>Gekonnte Anwendung reflexiver und sozialer Kompetenzen; gesellschaftliche Verortung der kunstpädagogischen und -didaktischen Inhalte und Angebote als Gewährleistung einer Option auf individuellen Lern- und Bildungserfolg; Verfügen über intensive bildnerische, hochwertige künstlerische und kunstvermittelnde Kompetenzen auf verschiedenen Gestaltungsfeldern, die die Voraussetzung für kundige Kunstvermittlung in Bildungseinrichtungen sowie außerhalb institutionell gerahmter Vermittlungssituationen darstellen; sichere Verortung von Vermittlungsansätzen in historischen und aktuellen Konzeptionen; bildnerische und/ oder künstlerische Praxis unter Einhaltung erarbeiteter und gesetzter Qualitätsparameter realisieren können und als Basis für Vermittlung begreifen; Methoden und Verfahren kunstpädagogischer Forschung kennen und anwenden können; Präsentationsmöglichkeiten kennen; sich sach- und adressatengerecht für eine zu entscheiden und inhaltlich korrekt und anspruchsvoll präsentieren; umfassendes Wissen um Besonderheiten von Originalen und um die Bedeutung der originalen Begegnung in der Vermittlung bildnerischer Praxis und/oder kunsthistorischer Elemente wissen; eigenständige intensive künstlerische, gestalterische Auseinandersetzung mit einem Themenbereich; eigenständige begründete Themenwahl; Fähigkeit, aus einer selbst erarbeiteten Breite des Feldes einen aufmerksamkeitsgeleiteten Fokus zu setzen und stringent zu verfolgen; qualitativ angemessene Realisierung eines begründbaren Abschlusses; Beratungen im notwendigen Maß annehmen; Präsentieren des gesamten Prozesses sowie des Endergebnisses unter Einhaltung der Qualitätsparameter.</p>					
Intended learning outcomes					
German intended learning outcomes available but not translated yet.					
<p>kunsthistorische Grundlagen anhand themenbezogener Auswahl; Konzepte zur Vermittlung ästhetischer Praxis sowie von Bildender Kunst und Architektur; eigene künstlerische/ gestalterische Praxis nach Rahmenthema; eigenständige Entwicklung von Vermittlungsstrategien, deren Umsetzung in Planung und selbstständiger Durchführung; kunstpädagogische Forschungsmethoden; Begegnung mit Originalen im jeweiligen Präsentationskontext und Vergegenwärtigung der Präsentationsspezifika; Entwickeln eines eigenen Themas zur künstlerischen/ gestalterischen eigenständige Auseinandersetzung und Festlegung unter Beratung und Diskussion eines Schwerpunktes; selbstständiges Realisieren eines bildnerischen Vorhabens; Ansätze einer künstlerischen Position beziehen; Präsentation der Prozesse sowie des Resultates.</p>					
Courses (type, number of weekly contact hours, language – if other than German)					
S (2) + S (2) + E (2) + R (2)					
Method of assessment (type, scope, language – if other than German, examination offered – if not every semester, information on whether module can be chosen to earn a bonus)					
<p>a) practical examination (producing and presenting pieces of artwork, approx. 100 hours total) and project (approx. 100 hours total) or b) practical examination (producing and presenting pieces of artwork, approx. 50 hours total) and project (approx. 150 hours total)</p> <p>As part of the practical examination, in option a), students will produce and present, in an appropriate manner, pieces of artwork from the focus covered in the respective module (approx. 50 hours) as well as pieces of artwork from the Studio area (approx. 50 hours).</p>					

The project in option a) comprises the documentation of contents in the area of art pedagogy as imparted by students in the contexts covered in the respective module (approx. 50 hours) as well as the teaching of aspects related to art pedagogy or art theory in class (approx. 50 hours, talk approx. 30 minutes per project member). As part of the practical examination in option b), students will produce and present, in an appropriate manner, pieces of artwork from the focus covered in the respective module (approx. 50 hours).

The project in option b) comprises the documentation of contents in the area of art pedagogy as imparted by students in the contexts covered in the respective module (approx. 50 hours), the teaching of aspects related to art pedagogy or art theory in class (approx. 50 hours, talk approx. 30 minutes per project member) as well as the collection and analysis of empirical research data (approx. 50 hours).

Allocation of places

--

Additional information

The project will be implemented in the form of a Studio or in the form of empirical research. The studio is an independent artistic exploration of a topic, motif, material or artistic technique, accompanied by advice. In empirical research, statements about reality are obtained independently, accompanied by advice, through surveys, observation and measurements. Suitable quantitative/qualitative instruments are used.

Prep and follow-up seminars will accompany the field trip. The pieces of artwork students prepare during seminar sessions will be assessed as part of the practical examination.

Workload

300 h

Teaching cycle

--

Referred to in LPO I (examination regulations for teaching-degree programmes)

--

Module title			Abbreviation		
Module 6 Art education in social context: art, participate, impart specific knowledge; Studio			o6-Ku-6-152-m01		
Module coordinator		Module offered by			
holder of the Professorship of Art Education at the Institute of Pedagogy		Professorship of Art Education			
ECTS	Method of grading	Only after succ. compl. of module(s)			
10	numerical grade	--			
Duration	Module level	Other prerequisites			
1 semester	undergraduate	Regular attendance of seminars is mandatory (minimum 80% of seminar sessions).			
Contents					
German contents available but not translated yet.					
Fähigkeit einer differenzierten Einschätzung kunstpädagogischer Tätigkeit im sozialen Gefüge der Gesellschaft; erweiterte Fähigkeiten sowie Fertigkeiten in den Bereichen der Konzeption, Planung und Durchführung von Vermittlungsprozessen im bekannten sowie in neu zu erschließenden sozialen Situationen unter Berücksichtigung von Sachwissen; Einordnung eigener pädagogischer Entwürfe in bestehende Konzepte; begründete Auswahl von Methoden und Darstellungsformen im Zuge von Präsentationen; gekonnte Überführung von Wissen und Erkenntnissen aus eigenständig erarbeiteter künstlerischer Praxis in Vermittlungssituationen; selbständige intensive künstlerische, gestalterische Auseinandersetzung mit einem Themenbereich; eigenständige begründete Themenwahl; Fähigkeit, aus einer selbst erarbeiteten Breite des Feldes einen aufmerksamkeitsgeleiteten Fokus zu setzen und stringent zu verfolgen; angemessene Realisierung eines begründbaren Abschlusses; Beratungen im notwendigen Maß annehmen und in Entwürfe einarbeiten; qualitativ ansprechendes Präsentieren des gesamten Prozesses sowie des Endergebnisses ; selbständige intensive künstlerische, gestalterische Auseinandersetzung mit einem Themenbereich; eigenständige begründete Themenwahl; Fähigkeit, aus einer selbst erarbeiteten Breite des Feldes einen aufmerksamkeitsgeleiteten Fokus zu setzen und stringent zu verfolgen; angemessene Realisierung eines begründbaren Abschlusses; Beratungen im notwendigen Maß annehmen; Präsentieren des gesamten Prozesses sowie des Endergebnisses.					
Intended learning outcomes					
German intended learning outcomes available but not translated yet.					
Einbindung von Fähigkeiten und Fertigkeiten im Entwurf, der Planung, Konkretisierung und Realisation von Vermittlungen ästhetischer Praxis sowie von Kunstwerken im sozialen Kontext/ in erschlossenen oder selbst zu erschließenden sozialen Konstellationen; Diskurs zu entsprechenden Methoden der Kunstpädagogik; Ausgesuchte Aspekte der Kunstgeschichte (incl. Architektur); in Bezug setzen zu eigenen Vorstellungen und Erfahrungen; Wege der Präsentation kennen und begründet auswählen und einsetzen; Verfolgen einer künstlerischen Idee unter Bezug auf ein Material, eine Technik oder ein Thema auf einem dem Semesterfortschritt angemessenen Niveau; Realisieren eines künstlerischen Vorhabens von der Idee bis zur Präsentation der Prozesse und der abschließenden Realisation.					
Courses (type, number of weekly contact hours, language – if other than German)					
S (2) + S (2) + S (2) + R (2)					
Method of assessment (type, scope, language – if other than German, examination offered – if not every semester, information on whether module can be chosen to earn a bonus)					
a) practical examination (producing and presenting pieces of artwork, approx. 100 hours total) and project (approx. 100 hours total) or b) practical examination (producing and presenting pieces of artwork, approx. 50 hours total) and project (approx. 150 hours total)					
As part of the practical examination, in option a), students will produce and present, in an appropriate manner, pieces of artwork from the focus covered in the respective module (approx. 50 hours) as well as pieces of artwork from the Studio area (approx. 50 hours). The project in option a) comprises the documentation of contents in the area of art pedagogy as imparted by students in the contexts covered in the respective module (approx. 50 hours) as well as the teaching of aspects re-					
minor in a Bachelor's degree programme Art Education (2015)		JMU Würzburg • generated 23-Okt-2025 • exam. reg. data record Bachelor (60 ECTS) Kunstpädagogik - 2015	page 15 / 16		

lated to art pedagogy or art theory in class (approx. 50 hours, talk approx. 30 minutes per project member). As part of the practical examination in option b), students will produce and present, in an appropriate manner, pieces of artwork from the focus covered in the respective module (approx. 50 hours).

The project in option b) comprises the documentation of contents in the area of art pedagogy as imparted by students in the contexts covered in the respective module (approx. 50 hours), the teaching of aspects related to art pedagogy or art theory in class (approx. 50 hours, talk approx. 30 minutes per project member) as well as the collection and analysis of empirical research data (approx. 50 hours).

Allocation of places

--

Additional information

The project will be implemented in the form of a Studio or in the form of empirical research. The studio is an independent artistic exploration of a topic, motif, material or artistic technique, accompanied by advice. In empirical research, statements about reality are obtained independently, accompanied by advice, through surveys, observation and measurements. Suitable quantitative/qualitative instruments are used.

The pieces of artwork students prepare during seminar sessions will be assessed as part of the practical examination.

Workload

300 h

Teaching cycle

--

Referred to in LPO I (examination regulations for teaching-degree programmes)

--